

der Universität abgetrenntes staatliches Forschungsinstitut für makromolekulare Chemie, in dem er auch nach seiner 1951 erfolgten Emeritierung unermüdlich seine Forschungen nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen bis April 1956 fortsetzte.

Die Ergebnisse seiner Forschungen hat Staudinger in Hunderten von Veröffentlichungen niedergelegt, die seinen Namen weithin bekannt machten. Auszeichnungen und Ehrungen aus der ganzen wissenschaftlichen Welt wurden ihm zuteil. In Anerkennung seiner außergewöhnlichen Verdienste um das Ansehen unserer Stadt verlieh ihm der Stadtrat am 17. Dezember 1954 das Ehrenbürgerrecht.

Die Reihe bedeutender Gelehrter und Forscher, die durch ihr Wirken Universität und Stadt weit über die Grenzen unserer Heimat hinaus zu hohem Ansehen verholfen haben, ist mit den genannten Ehrenbürgern keineswegs erschöpft. In allen Stadtteilen finden die Bürger Freiburgs die Namen verdienter Professoren, angefangen vom ersten Rektor der Universität, Matthäus Hummel († 1477), bis zur neueren Zeit, in der Bezeichnung von Straßen, Plätzen und Parkanlagen als dauernde Erinnerung an das segensreiche Wirken dieser Männer festgehalten.